

# Petition «Unsere Post muss bleiben!»



An den Gemeinderat: Alte Landstrasse 3, 4657 Dulliken

## Petition für den Erhalt der Poststelle Dulliken «Unsere Post muss bleiben!»

Mit ca. 5000 Einwohnerinnen und Einwohnern ist unsere Gemeinde lebendig und attraktiv für Bevölkerung und Gewerbe. Für die Standortattraktivität der Region Niederamt stellt unsere Gemeinde ein wichtiges Standbein dar. Die Poststelle Dulliken ist ein wichtiger Teil davon. Ohne die Poststelle hätte das lokale Gewerbe weniger Kundschaft. Einwohnerinnen und Einwohner, und zwar vor allem die treuen älteren Kundinnen und Kunden müssten auf Postdienstleistungen von Einzahlungen bis Expresspaket-Aufgabe verzichten oder lange Wege und Wartezeiten in Kauf nehmen. Eine mögliche Schliessung der Poststelle Dulliken wäre ein klarer Abbau des Service public. Arbeitsplätze in der Post und in der Gemeinde stehen auf dem Spiel.

Noch vor wenigen Monaten versprach die Post, dass bei einer Ablehnung der Service public-Initiative Poststellen und Service public erhalten bleiben. Nun aber kündigt die Post einen Abbau von weiteren 500-600 Poststellen bis 2020 schweizweit an. Ist das die Art und Weise, wie sich die Post – ein Betrieb, der immer noch den Bürgerinnen und Bürgern gehört – an ihre Versprechungen hält? Dagegen wehren wir uns. Wir lassen uns nicht täuschen – **unsere Post muss bleiben!**

In Absprache mit der kantonalen Volkswirtschaftsdirektion versucht die Post ihre Schliessungspläne abzustützen, um danach die betroffenen Gemeinden vor vollendete Tatsachen zu stellen und sie bestenfalls mit einer Postagentur abzuspeisen. Welche Poststellen konkret gefährdet sind, darüber schweigt sich der Kanton aus. Einziger Anhaltspunkt ist momentan die Gefährdungskarte von Syndicom (Gewerkschaft Medien und Kommunikation) <http://www.syndicom.ch/de/branchen/post-und-finanzdienstleistungen/poststellen-kahtschlag/gefaehrdungskarte-poststellen-schweiz.html>, wo Dulliken als „gefährdet“ eingestuft wird. Das Gesetz gibt der Post nur rudimentäre Vorgaben: So müssen 90 Prozent der Bevölkerung in 20 Minuten zu Fuss oder mit dem öV Zugang zu den Postdiensten haben. Nun, unsere Wege nach Olten sind kürzer!

Poststellen können gemäss Postverordnung erst nach Anhörung der Standortgemeinde und Information an den Kanton aufgehoben werden. Ein entschiedenes Handeln des Gemeinderates und des Regierungsrats ist deshalb unabdingbar. **Wir ersuchen den Gemeinderat eindringlich, sich beim Regierungsrat und der Schweizerischen Post AG vehement und mit allen zur Verfügung stehenden rechtlichen Mitteln sowie mit seinem politischen Einfluss gegen eine mögliche Schliessung der Poststelle Dulliken einzusetzen.** Auch eine Umwandlung in eine Postagentur (siehe Rückseite) wäre ein krasser Abbau der Grundversorgung und würde sich sehr negativ auf die Standortattraktivität unserer Gemeinde auswirken. Helfen Sie mit und unterzeichnen Sie diese Petition!

Eine Petition darf von allen Personen (unabhängig von Alter, Wohnort und Nationalität) unterschrieben werden.

Name	Vorname	Adresse	Unterschrift

**Vollständig oder teilweise ausgefüllte Bögen bis spätestens 3.6.2017 einsenden an:**

SP Dulliken, Andrea Bolliger, Buchenweg 7, 4657 Dulliken

<http://www.sp-dulliken.ch/>

## Unterschiede Poststelle/Postagentur

Oft werden Postagenturen, als beinahe gleichwertigen Ersatz angepriesen. Das ist falsch. Wenn Bedürfnisse von Kunden über das bloße Empfangen und Versenden von Briefen hinausgehen, kommt eine Postagentur schnell an ihre Grenzen. Insbesondere für KMU und wenig mobile Personen ist dies einschneidend.

Eine Poststelle kann...	Eine Postagentur kann...
Briefe und Pakete entgegen nehmen	Briefe und Pakete entgegen nehmen
Elektronische Einzahlungen abwickeln	Elektronische Einzahlungen abwickeln
Nachnamegeschäfte (Kunde bezahlt bestellte war auf der Poststelle)	-
Abholen Gerichtsurkunden, Betreuungsurkunden	-
Auszahlungen/Einzahlungen	Nur teilweise möglich und nur für kleine Beträge (bis 500 Franken)
Kontoeröffnungen	-
Münzwechsel (für das Gewerbe zentral)	
Identifikationen (z. B. für eine Kontoeröffnung)	-
Promopost	-
Massenversände von Geschäftskunden und Vereinen	Möglich, einfach zu einem anderen Preis
Weiterentwicklung möglich	-

Weitere Problemfelder:

- Fehlender Platz für eine korrekte Paketlagerung.
- Reklamationsabwicklung nicht möglich.
- Wahrung des Postgeheimnisses ist fragwürdig, wenn der Dorfladenmitarbeiter sensible Briefe oder Pakete sehen kann.
- Beschränkte Auswahl an beliebten Drittprodukten wie Museumspass, Ticketing, Mobile Angebot usw.
- Abholeinladung je nach Art und Weise einmal bei einer klassischen Poststelle und einmal auf einer Agentur. Für Kunden sehr unübersichtlich.
- Was passiert mit dem Zugangspunkt bei den Betriebsferien des Agenturbetreibers?

## Aussagen Post zu Postagenturen

Vorteile von PA	Realität
PA retten Dorfläden	Wenn ein Dorfladen nicht mehr rentabel ist und durch eine Postagentur „gerettet“ werden muss, dann dauert es wohl nicht mehr lange, bis beides weg ist. Denn mit dem Dorfladen wird dann auch die Post verschwinden. Dadurch, dass im Dorf nur noch das magere Angebot der Postagentur angeboten wird, findet eher eine Umorientierung der Kunden hin zu Ortschaften mit einer vollwertigen Poststelle statt und das schadet allen Läden im Dorf.
PA haben längere Öffnungszeiten	Es wäre durchaus wünschenswert, dass die Post die Öffnungszeiten den Bedürfnissen anpasst und auch die Bereitschaft der Belegschaft ist dafür sehr hoch. Allerdings scheint die Post eher ein Interesse daran zu haben Poststellen nicht anzupassen, sondern wenn möglich zu schliessen.
Kundenbedürfnis ändert sich	Die Post sollte ihre Aushängeschilder in die Moderne führen und an sich ändernde Kundenbedürfnisse anpassen. Die Poststelle als Kompetenzzentrum für Dienstleistungen in der digitalisierten Welt wird nicht nur nicht gefördert, sondern vom Konzern verhindert. Allenfalls können auch neue Dienstleistungen integriert werden (bspw. staatliche Dienstleistungen, PostFinance). Zudem gibt es gerade bei den Paketen einen Wachstumsmarkt. Ausgerechnet dort ist einer der Hauptnachteile von Postagenturen gegenüber Poststellen (Fehlender Lagerplatz, oft keine Abholung möglich).